



Ein typisches Bandwirkerhaus – Haus Staubenthaler Straße 22

Schräg gegenüber der Freymannstraße liegt an der Staubenthaler Straße 22 ein typisches Bandwirkerhaus, wie es viele in Ronsdorf gegeben hat. Seine Besonderheit ist die Fensterreihe im Giebel des Dachgeschosses. Meist hatten diese Häuser zwei Etagen und ein ausgebauten Dachgeschoss. Parterre und Obergeschoss dienten Wohnzwecken und im Dachgeschoss befand sich die „Wirkskammer“, die Arbeitsstätte des Bandwirkers. Da man bei den Arbeiten am Bandstuhl gutes Licht brauchte, wurden oft beide Giebelseiten mit einer solchen Fensterreihe ausgestattet, vorzugsweise aber die Nordseite, um bei der Arbeit ein schattenfreies Licht zu haben. Das Nebeneinander von „Wohnen“ und „Arbeiten“ hatte große Vorteile, denn die Bandwirkerei war weitgehend ein Hausgewerbe, in den alle Familienglieder, selbst die Kinder, mit einbezogen waren. So konnte der Bandwirker bei Bedarf kurzfristig auf Hilfen zurückgreifen.